



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPD Fraktion im Rat der Stadt Datteln



SPD Fraktion Datteln * Zechenstr. 6 * 45711 Datteln

An den
Bürgermeister der Stadt Datteln
Herrn André Dora
Genthiner Straße 8
45711 Datteln

Datteln, 18.01.2022

**Antrag gemäß § 3, Absatz 1 Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Datteln und seine Ausschüsse
Hier: Prüfauftrag zur Einrichtung einer Kinderferienstadt in den (Sommer-)Ferien**

Sehr geehrter Herr Dora,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Datteln stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und inwieweit es möglich ist, in den Ferien eine Kinderferienstadt einzurichten. Zu prüfen ist unter den Gesichtspunkten der Finanzierung, in welchem Turnus und in welchem Umfang die Kinderferienstadt in Datteln umgesetzt werden kann.

Begründung:

Spielerisch und kreativ die Aufgaben einer bzw. der eigenen Stadt kennenlernen, das bieten andere Kommunen bereits für ihre Kinder in einer sogenannten Kinderferienstadt an. Daneben ist es auch ein Betreuungsangebot für Eltern, die in den Ferien arbeiten müssen. Datteln soll hier nachziehen und ebenfalls den Kindern unserer Stadt ein solches Programm bieten. Es soll neben dem Kinder- und Jugendparlament ein Instrument der demokratischen und politischen Bildung geschaffen werden, in dem Kinder auf kreative und spielerische Weise ihre Stadt, die sich immer weiterentwickelt, besser kennen lernen können. Was macht ein Bürgermeister? Wie funktionieren die verschiedenen Berufe, die für den Alltag einer Stadt wichtig sind? Wie sieht es hinter den Kulissen aus und was darf die Stadt machen und was nicht?

Zum möglichen Ablauf einer Kinderferienstadt:

Am ersten bzw. am zweiten Tag wählen die Kinder ihren eigenen Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin und wählen einen Namen für ihre Stadt, der auch für die kommenden Jahre genutzt werden kann. Bei Ankunft am ersten Tag, können die Kinder beim „Arbeitsamt“ einen Beruf auswählen, bei dem sie ihre eigene Währung für Waren u. Dienstleistungen in ihrer Stadt verdienen können. Welche Berufe (bspw. vom Arzt bis Zeitungsreporter) angeboten werden, kann von Jahr zu Jahr variieren und ausgebaut

SPD Fraktion im Rat der Stadt Datteln
Vorsitzender
Joachim Lehmann
Tel: 0178-3497809
E-Mail: joachim-datteln@t-online.de

SPD Bürgerbüro
Zechenstraße 6
45711 Datteln
www.spd-datteln.de
spd-fraktion-datteln@gmx.de



werden. Grundsätzlich wäre es begrüßenswert, wenn Polizei, Feuerwehr, THW, DRK usw. auf irgendeine Weise eingebunden werden könnten, damit die Kinder auch in diesen Berufen spielerisch reinschnuppern können. In anderen Kommunen werden als Highlight Feuerwehr- und/oder Polizeieinsätze simuliert. Gegen Ende könnte eine Art Stadtfest stattfinden, um dem Ganzen einen runden Abschluss zu geben. Daneben sollte es die verschiedensten Spiel-, Sport-, und Bastelmöglichkeiten geben und auch Besichtigungen von Einrichtungen und Unternehmen in unserer Stadt möglich gemacht werden. Die Dauer der Kinderferienstadt sollte mindestens eine Woche betragen, idealerweise sogar zwei Wochen und jährlich wiederholt werden. Das Ganze sollte allerdings ohne Übernachtungsmöglichkeiten stattfinden, d.h. die Kinder kommen morgens in „ihrer Stadt“ an und werden im Laufe des Nachmittags wieder abgeholt. Die Sommerferien würden sich für das Projekt am ehesten anbieten, sollten sich aber andere Ferien besser eignen, könnten auch auf diese ausgewichen werden.

Aus Sicht der SPD-Fraktion, wäre die Kinderferienstadt ein großartiges Projekt, um den Kindern der Stadt das Leben, Arbeiten und Wirken in einer Stadt näher zu bringen. Es fördert die demokratische und politische Bildung und bietet eine weitere Möglichkeit zusammen mit anderen Kindern kreativ etwas zu schaffen. Zeitgleich bekommen Eltern, die nicht die kompletten Ferien frei bekommen, ein wertvolles Betreuungsangebot.

Neben den o.g. ehrenamtlichen Kräften wäre es zu prüfen, ob und inwieweit das KiJuPa eingebunden werden kann. Zwar soll es sich bei der Ferienstadt um ein weiteres Instrument im Bereich demokratischer Bildungsarbeit handeln und losgelöst von dem bestehenden Jugendparlament sein, doch wäre es begrüßenswert, wenn diese Kinder und Jugendliche hier auch mitwirken könnten. Ferner können wir uns als Fraktion auch vorstellen, dass im Rahmen dieses Projektes auch andere, bestimmte im Alltag wichtige Prozesse, erklärt werden - zum Beispiel im Bereich Radfahren und Straßenverkehr, wie man sich im Umgang mit den Mitmenschen und Tieren verhält und wie man mit der Umwelt umgeht (bspw. wie viel Arbeit eigentlich dahinter steckt, eine Stadt sauber zu halten). Das fördert auch das Bewusstsein für bestimmte Dinge, denen wir im Alltag immer wieder begegnen. Wir sehen in diesem Projekt viele Chancen, schon früh Kinder auf kreative Weise zu bilden und zu fördern.

In unserer Umgebung können Beispiele über bestehende Kinderferienstädte eingesehen werden. Die Städte Lünen, Selm & Werne bieten dieses Programm auf unterschiedliche Art und Weise an. Hier empfehlen wir der Verwaltung, sich vielleicht mit diesen Kommunen in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Lehmann

Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Datteln

SPD Fraktion im Rat der Stadt Datteln
Vorsitzender
Joachim Lehmann
Tel: 0178-3497809
E-Mail: joachim-datteln@t-online.de

SPD Bürgerbüro
Zechenstraße 6
45711 Datteln
www.spd-datteln.de
spd-fraktion-datteln@gmx.de

